

Imhof Familienunterlagen

1835–1945

Ort: R19 B2

Kontext

Die Adelsfamilie Imhof war mit Josef Werndl und den Grafen von Lamberg versippt.

Sie waren verwandt mit den Imhof, Freiherren zu Spielberg und Oberschwammbach, Realitäten- und Forstbesitzer in der Stadt Salzburg. Die Salzburger Imhof wiederum waren ein Zweig des Nürnberger Patriziergeschlechts der Imhoff.

Verwandtschaftsdarstellung

- **Anselm Freiherr von Imhof** (1780–1865), königlich bayerischer Forstmeister in Salzburg
 - Sohn Maximilian Josef (geb. 24.4.1858 in Salzburg, gest. 30.3.1922 in Salzburg) war verheiratet mit **Karoline Werndl** von Mayrau (1859–11.6.1923), **Tochter von Josef Werndl** (1889 auch Erbin von Schloss Vogelsang, wo sie ab 1890 wohnte)! Sie wohnten mit den vier Kindern am Rupertihof in Morzg:
 - Johanna von Imhof, verh. Freifrau von Czekellus-Rosenfeld
 - **Katharina Freiin von Imhof**, verh. Reichsgräfin von Lamberg, Freifrau von Ortenegg und Ottenstein (geb. 18.12.1887 in Dorf/Enns, gest. im Jänner 1970, begraben in Haidershofen), war mit **Josef Maximilian von Lamberg** (ihrem Cousin!) verheiratet
 - Ludovika von Imhof
 - **Max von Imhof** (eig. Maximilian Hubert Maria Joseph Freiherr von Imhof zu Spielberg und Oberschwammbach) (geb. 15.11.1886, gest. 29.12.1918 jeweils in Dorf an der Enns, begraben am Kirchenfriedhof Haidershofen), ledig, war Rittmeister im 6. Dragoner-Regiment, starb 1918 an der Grippe¹
 - Elisabeth Freiin von Imhof, geb. 6.12.1892, gest. 27.12.1918, starb an der Grippe in Schloss Dorf an der Enns (Nr. 21)²

¹ <https://data.matricula-online.eu/de/oesterreich/st-poelten/haidershofen/03%252F13/?pg=95> (29.12.2020)

² <https://data.matricula-online.eu/de/oesterreich/st-poelten/haidershofen/03%252F13/?pg=95> (29.12.2020)

46.	am 27. Spielberg zwanzigsten Dezember 1918.	am 29. Dezember.	Hochw. Herr Leopold Weber, Konsist. Pred. u. Pfarrer.	Elisabeth Frein von Imhof, zu Spielberg und Oberschwamm- bach, ledig, wohn- haft im elterlichen Schlosse zu Dorf a. d. Enns Nr. 21, gebürtig in Steyr ob. Cert., ehel. Tochter des Hochgeb. Herrn Max Freiherr von Imhof zu Spielberg und Oberschwamm- bach, Güterbesitzer zu Schloss Dorf 21, und der Hochgeb. Frau Karo- lina, Freifrau zu Spielberg und Oberschwamm- bach un., geb. von Weindl. Kath.
47.	am 29. 1. und 2. zwanzigsten Dezember 1918.	am 1. Jänner 1919	Hochw. Herr Rat Leopold Weber, Pfarrer in Haidersdorf.	Maximilian Hubert, Maria Joseph Frei- herr von Imhof, zu Spielberg und Oberschwam- bach, ledig, Rittmeister im Drag. Reg. Nr. 6, wohnhaft im elterlichen Schlosse Dorf a. d. E. 21, gebürtig in Dorf a. d. Enns 21, Mies. H., ehel. Sohn des Hochgeb. Herrn Max Freiherrn von Imhof zu Spielberg und Oberschwamm- bach, Güterbesitzer zu Schloss Dorf 21, und der Hoch- geb. Karolina, Freifrau zu Spielberg und Oberschwamm- bach un., geb. von Weindl. Kath.

Leopold Weber

Dorf a. d. Enns 21 Schloss	1	1	1	26 20 geb. 6. XI. 1892	kleiner Kirchweigen- Friedhof.	Grippe	wiederholt, zuletzt am 4. Nov. Die hl. Sakramente empfangen. 1918 Elisabeth Maria Anna Karolina Josepha, geb. am 6. XII. 1892 in Steyr / Stadtpfarr /
Dorf a. d. Enns 21 Schloss	1	1	1	32 14 geb. 15. XI. 1886	kleiner Kirchweigen- Friedhof	Grippe.	am 25. Dezember 1918 Die hl. Sterbe- sakramente richtig emp- fangen.

Weber

Inhalt

Schachtel I/III

- Briefe an und innerhalb der Familie, 1880er–1945, besonders 1900–1912

Schachtel II/III

- Aufnahmeurkunde von Max Freiherr von Imhof in den historischen Verein von Schwaben und Neuburg, 1917 [gerollt]
- Fotos von Reisen, Las Palmas, o. J. [Ränder rollen sich ein]
- Rechnungen vom Taxamt (Nota), betreffend Lehen [wahrscheinlich Salzburg!], 1835, 1845
- 2 Faschingszeitungen, 1878, 1882
- Tagebuch der [15-jährigen] Karoline Werndl, nur wenige Einträge, 1873/74
- Zeitungen aus Steyr und Salzburg, 1894 u. 1899
- Glückwunsch-Billets zum 25-jährigen Jubiläum [Hochzeitsjubiläum?], 1909?
- Heiratsgesuch der Katharina von Imhof und Graf Josef Lamberg, 1910
- Telegramme, um 1910/1914
- Menükarte, 1910
- Tagebuch einer jungen Frau [Elisabeth von Imhof?], Kalender von 1917
- „Tagebuchseite“, 1926
- Rezept für Apfelmarmelade (Apfelkraut), als Feldpost versandt?, 1917
- braune Mappe „Werndl Josef, sämtliche Erlässe, Bescheide, Pläne, etc.“ (auch Schuldscheine, Kaufvertrag bzgl. Quenghof), betrifft auch Anselm Freiherr von Imhof in Salzburg, 1840er–1880er

Schachtel III/III

- Sonstiges:
 - Visitenkarte des Arztes Victor Klotz
 - Kartonanhänger mit der Aufschrift: „Anselm Imhof Salzburger Ritterlehen“
- Postkarten
- Büchlein mit Briefen, Postkarten und Fotos, wahrscheinlich von Max von Imhof
- Hochzeitsfoto
- Fotos vom Skijöring, Bob- und Kutschenfahren in einem Wintersportort (lt. Fotografenstempel St. Moritz), sitzend in der Kutsche Karoline Imhof, geborene Werndl (Tochter Josef Werndls!), beim Skijöring wahrscheinlich ihre beiden Töchter, um 1920, da Karoline Werndl im Juni 1923 verstarb.
- Reisefotos
- Fotos der Familienmitglieder
- 2 Portraits (einer davon offenbar der junge Max von Imhof)
- Nachrichten/Ausschnitte aus Zeitungen über die Imhof:
 - Goldschmied Anton Gembök fertigt für die Imhof etwas an
 - Michael Blümelhuber fertigt Kunstwerk für Imhof an

- Edmund Schmidel, Steyrer Miscellen, Quelle unbekannt (über das Archiv und die historische Sammlung!)
- Edmund Schmidel über Steyrer Gedenkmünzen, Quelle unbekannt
- Edmund Schmidel, Aus dem Archive der Stadt Steyr, Sonderabdruck aus dem Alpenboten 1897.
- 6 Gipskacheln mit Münz- und Siegelbildern